

Hochland-Verband

Der "Hochland-Verband der katholischen neudeutschen Verbindungen" (HV) wurde 1917 gegründet. Er stand der katholischen Jugendbewegung um Romano Guardini sowie dem Quickborn-Hochschulring nahe, in dem er nach dem Zweiten Weltkrieg aufging. 1930 gehörten dem HV 21 Korporationen an.

Der Verband war Mitglied der "Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Deutschen Studentenverbände", die von 1919 bis 1933 bestand.

Literatur:

HEROLD, Werner, Studentenvereinigungen, Studentenverbände, in: Lexikon für Theologie und Kirche 9 (2000), Sp. 1053 f.

Quickborn; Schlagwort Nr. 17004.

STITZ, Peter, Der CV 1919-1938. Der hochschulpolitische Weg des Cartellverbandes der katholischen deutschen Studentenverbindungen (CV) vom Ende des 1. Weltkrieges bis zur Vernichtung durch den Nationalsozialismus (Der weiße Turm. Zeit- und Lebensbilder aus dem katholischen Studententum 4), München 1970, S. 76-84, 205.

Empfohlene Zitierweise:

Hochland-Verband, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3238, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3238. Letzter Zugriff am: 28.04.2024.